

Quelle: <http://www.congresonacionalindigena.org/2023/02/04/convocatoria-asamblea-nacional-del-congreso-nacional-indigena-frente-a-la-creciente-violencia-del-narcoestado-y-la-imposicion-de-megaproyectos-y-para-contestarnos-en-colectivo-que-sigue-4-y-5-d/>

AUFRUF DES CONGRESO NACIONAL INDÍGENA [INDIGENER NATIONALKONGRESS] ZU EINER LANDESWEITEN VERSAMMLUNG ANGESICHTS DER WACHSENDEN GEWALT DES NARCO-STAATES UND DER AUFERLEGUNG VON MEGAPROJEKTEN UND ZUR GEMEINSAMEN BEANTWORTUNG DER FRAGE: WIE WEITER? FÜR DEN 4. UND 5. MÄRZ, TEHUACAN, PUEBLA, MEXIKO

4. Februar 2023

IN DER ERWÄGUNG:

1. Dass wir als Menschheit und indigene *Pueblos* (1) einem kapitalistischen und patriarchalen Vernichtungskrieg gegen das Leben auf dem Planeten, seine Pflanzen, Dschungel, Wälder, Flüsse, Berge, Ebenen, seine Bevölkerung und ganze Kulturen ausgesetzt sind, der auf die Bestrebungen des extraktivistischen Kapitalismus zurückzuführen ist, der sich nicht um das Morgen kümmert und genug Macht gehabt hat, um unserem Planeten die Absurdität des Todes aufzuzwingen.
2. Dass wir, die indigenen *Pueblos*, in diesem andauernden Vernichtungskrieg gegen den Planeten Erde das Leben verteidigen gegen die Auferlegung von Megaprojekten wie Tagebauen, Zügen, Industriekorridoren, Autobahnen, Wasserkraftwerken, Wärmekraftwerken, Gaspipelines, Windparks, Solarparks, Flussverschmutzung, massiver Wasserentnahme, Landnutzungsplanung, Enteignungsprogrammen und einer endlosen Anzahl von Wegen, die der Kapitalismus findet, um sich an der Zerstörung des Planeten zu bereichern und dann von der dadurch verursachten Knappheit zu profitieren.
3. Dass der anhaltende Vernichtungskrieg seinen militärischen Arm in der Triade aus Armee, Marine und Nationalgarde hat, die die Durchsetzung der Megaprojekte in indigenen Territorien begleitet und eine zunehmende Militarisierung im ganzen Land bewirkt, während sie die strategische Ausweitung des organisierten Verbrechens auf einen immer größeren Teil des Landes ermöglicht. Dass der militärische Arm nicht allein agiert, sondern von einem paramilitärischen Arm begleitet wird, in dem es von organisierter Kriminalität nur so wimmelt und der zusammen mit der schlechten Regierung ein Klima aus Angst, Drohungen, Angriffen und Morden geschaffen hat, das sich an diejenigen richtet, die die Autonomie ihrer *Pueblos* verteidigen, wobei besonders die militärische und paramilitärische Belagerung der GEMEINDEN DER ZAPATISTISCHEN UNTERSTÜTZUNGSBASIS oder die jüngsten Morde an unseren *Compañeros* ISAUL NEMECIO ZAMBRANO, MIGUEL ESTRADA REYES und ROLANDO MAUNO ZAMBRANO aus Santa María Ostula am 12. Januar 2023 bei einem Angriff des Kartells Jalisco – Nueva Generación sowie GUILLERMO HILARIO MORALES, MOISES CUAPIPUSTENCO und ADAN LINARES des CIPOG-EZ (*Consejo Indígena y Popular de Guerrero-Emiliano Zapata*) in Guerrero, die am 5. November 2022 bei einem Angriff der kriminellen Gruppe Los Ardillos ermordet wurden, hervorzuheben sind. Die Gewalt breitet sich weiter aus und in den Fällen unserer *Compañera* und Schwester BETY CARIÑO dreizehn Jahre nach ihrer Ermordung, des Verschwindens von SERGIO RIVERA HERNANDEZ in der Mixteca-Region von Puebla und des Mordes an unserem Bruder SAMIR FLORES SOBERANES, in denen die Regierung und das organisierte Verbrechen für diese grausamen und abscheulichen Taten verantwortlich sind, herrscht weiter Straflosigkeit und es gibt keine

Gerechtigkeit. Und ebenso schmerzlich ist es, dass die Gewalt gegen Frauen weiter wächst, gegen die, die anders sind, gegen Hunderte von Schwestern und Brüdern, die wir in den letzten Jahren immer noch suchen, und andere, die wir verloren haben in diesem andauernden Vernichtungskrieg, in dem es unzählige Gemeinden, Gemeinschaften, Viertel und Siedlungen in unserem Land gibt, in die das organisierte Verbrechen einfällt, während der Deckmantel der *Cuarta Transformación Nacional* (2) hochgehalten wird.

4. Dass die indigenen *Pueblos* des *Congreso Nacional Indígena* und darüber hinaus mit Würde und Integrität Widerstand leisten und kämpfen, um Mutter Erde zu verteidigen, und dass wir nicht bereit sind, auszusterben oder zuzulassen, dass sie unser gemeinsames Zuhause zerstören. Dass wir auf dieser Odyssee nicht allein sind, sondern dass zahllose Bewegungen, Organisationen, Gruppen, Kollektive und Diversitäten jeden Tag darum kämpfen, ihre Verschwundenen zu suchen, das Patriarchat zu beseitigen oder sich in verschiedenen Kämpfen gegen den Angriff des kapitalistischen Monsters zu verteidigen.

5. Dass am 24. September 2022 in der erweiterten Versammlung des CNI-CIG [Indigener Nationalkongress – Indigener Regierungsrat] in der *Casa de los Pueblos Samir Flores Soberanes* vereinbart wurde, den landesweiten Dialog über die zunehmende Militarisierung und die systematische kapitalistische und patriarchale Gewalt in unserem Land fortzusetzen.

6. Dass in jedem Raum des Kampfes, der das große „Wir“ ausmacht, das wir sind, Tausende von Lebensalternativen für die Menschen auf dem Land und in der Stadt kultiviert, aufgebaut und geerntet werden, und dass es notwendig ist, dass wir zusammenkommen, um Erfahrungen zu teilen, Verbindungen zu knüpfen und unsere Existenz zu feiern.

7. Dass wir in unserem Wissen, dass wir aus verschiedenen Gegenden, Realitäten und Zeiten kommen, alle *Naciones* (3), *Pueblos*, *Tribus* (4), Gemeinden, Nachbarschaften und Siedlungen, die das CNI und das große Wir, das wir sind, ausmachen, dazu einladen, vor ihrer Ankunft bei der Versammlung gemeinsam darüber zu sprechen: Wie geht es uns? und Wie weiter?, und ihre Delegierten zu ernennen, die an der Versammlung teilnehmen und ihr kollektives Wort weitergeben werden.

WIR LADEN

**DIE NACIONES, PUEBLOS, ORGANISATIONEN, GEMEINDEN UND NACHBARSCHAFTEN, DIE DEN
CONGRESO NACIONAL INDÍGENA BILDEN,***

ZUR NATIONALVERSAMMLUNG DES CONGRESO NACIONAL INDÍGENA**

**ANGESICHTS DER ZUNEHMENDEN GEWALT DES NARCO-STAATES UND DER AUFERLEGUNG VON
MEGAPROJEKTEN ZUR GEMEINSAMEN BEANTWORTUNG DER FRAGE EIN: WIE WEITER?**

**AM 4. UND 5. MÄRZ 2023 IN DEN BÜROS DER BEWEGUNG MOVIMIENTO AGRARIO INDÍGENA
ZAPATISTA, MAIZ (ZAPATISTISCHE INDIGENE AGRARBEWEGUNG) IN DER STADT INDIOS DE
TEHUACÁN, PUEBLA, MIT DEM FOLGENDEN**

PROGRAMM:

Freitag, 3. März

Ankunft am Nachmittag
20 Uhr Abendessen

Samstag, 4. März

8 Uhr Frühstück
9 Uhr Zeremonie
9.30 Uhr Worte zur Eröffnung
10 Uhr Beginn der Arbeit
14 Uhr Mittagessen
15 Uhr Wiederaufnahme der Arbeit
19 Uhr Abendessen

Sonntag 5. März

8 Uhr Frühstück
9 Uhr Wiederaufnahme der Arbeit
14 Uhr Schlussworte
15 Uhr Mittagessen
16 Uhr Abreise der Delegationen

Punkte, die an den Arbeitstischen diskutiert werden sollen:

1. Bilanz der Situation des Widerstands und der Gewalt in unseren Gemeinden
 - a) Analyse des Fortschreitens der Militarisierung und des organisierten Verbrechens in unseren Territorien und im Land
 - b) Von wo aus kämpfen wir gegen den patriarchalen Kapitalismus und für die Verteidigung unserer Territorien und des Lebens?

2. Wie weiter?
 - a) Wie wollen in unseren Gemeinden vorgehen?
 - b) Wie werden wir als CNI-CIG vorgehen?
 - c) Wie werden wir es als das GROSSE WIR, DAS WIR SIND, vorgehen?

***Die Versammlung wird sich aus DELEGIERTEN der PUEBLOS, ORGANISATIONEN, GEMEINDEN UND Nachbarschaften zusammensetzen, die den *Congreso Nacional Indígena* bilden, sowie aus jenen *Compañer@s*, Kollektiven und Organisationen des GROSSEN WIR, DAS WIR SIND, die ausdrücklich von der *Comisión de Coordinación y Seguimiento* [Kommission für Koordinierung und Fortführung] des CIG/CNI EINGELADEN werden.**

****Die Versammlung wird den Charakter einer Diagnose, eines Austauschs und organisatorischer Vorschläge zur Beantwortung der Frage „Wie weiter?“ haben.**

Bitte Becher, Teller, Löffel, Decke, Schlafsack und wer mag, ein Zelt mitbringen.

HOCHACHTUNGSVOLL

Mexiko, den 4. Februar 2023.

Für die ganzheitliche Rekonstituierung unserer *Pueblos*

Nie wieder ein Mexiko ohne uns

Comisión de Coordinación y Seguimiento des CIG/CNI

Anm. d. Übers.:

(1) *Pueblo(s)*: Als Eigenbezeichnung nicht übersetzt; oft auch *Pueblos Originarios* – dt. etwa: ursprüngliche Völker/Bevölkerung.

(2) *Cuarta Transformación Nacional*: dt. „Vierte Nationale Transformation“ – Name der derzeitigen offiziellen Regierungspolitik.

(3) *Naciones*: Als Eigenbezeichnung nicht übersetzt; dt.: Nationen.

(4) *Tribus*: Als Eigenbezeichnung nicht übersetzt; dt.: Stämme.

Aus dem Spanischen von Katalina